

## 235297-2026 - Result

Germany – Firefighting vehicles – Lieferung von Flugfeldlöschfahrzeugen und/oder  
Universallöschfahrzeugen  
OJ S 67/2026 07/04/2026  
Contract or concession award notice – standard regime  
Supplies

### 1. Buyer

---

#### 1.1. Buyer

Official name: Flughafen Düsseldorf GmbH  
Email: [konzerneinkauf@dus.com](mailto:konzerneinkauf@dus.com)  
Activity of the contracting entity: Airport-related activities

### 2. Procedure

---

#### 2.1. Procedure

Title: Lieferung von Flugfeldlöschfahrzeugen und/oder Universallöschfahrzeugen  
Description: Lieferung von Flugfeldlöschfahrzeugen (Los 1) und/oder  
Universallöschfahrzeugen (Los 2)  
Procedure identifier: 4b2275d8-2e57-48d9-8474-74d6692047a9  
Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with  
negotiation  
The procedure is accelerated: no

##### 2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies  
Main classification (cpv): 34144210 Firefighting vehicles

##### 2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)  
Country: Germany

##### 2.1.4. General information

Additional information: Der Teilnahmeantrag hat entsprechend der bekannt gemachten  
Eignungskriterien zu erfolgen. Der Antrag ist – ähnlich wie im offenen Verfahren – mit allen  
Nachweisen bis zum Schlusstermin für deren Eingang gem. 5.1.12 durch den Bieter über die  
elektronische Vergabeplattform subreport ([www.subreport/E98319718](http://www.subreport/E98319718)) zu dieser  
Ausschreibung hochzuladen. Zu verwenden sind als elektronische Formate nur PDF (.pdf) und  
Excel(.xls oder .xlsx). Die fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge werden einer  
formellen und inhaltlichen Prüfung unterzogen. Die Nachforderung fehlender Erklärungen oder  
Nachweise gem. § 51 SektVO bleibt vorbehalten, sofern dadurch der Verfahrensverlauf nicht  
verzögert wird. Die Bewerber je Los, die ihre Bewerbung form- und fristgerecht abgegeben  
haben werden anschließend aufgefordert, ihr Angebot abzugeben. Die in dieser  
Bekanntmachung enthaltenen Zeitangaben stehen unter dem Vorbehalt der Anpassung und  
Aktualisierung. Bieterfragen dürfen nur über die Bieterkommunikation von Subreport gestellt  
werden. Fragen sind rechtzeitig gestellt, wenn sie bis zum 19.03.2024 eingehen.  
Verfahrensablauf: Es wird ein Verhandlungsverfahren nach § 13 SektVO durchgeführt. Eine  
öffentliche Submission findet nicht statt. Angebote und auch die sonstige Kommunikation

(Bieterfragen o. ä.) erfolgen in elektronischer Form ausschließlich über Subreport. Besondere Anforderungen an elektronische Signaturen werden diesbezüglich nicht gestellt. Lediglich die Verhandlungen/Aufklärungsgespräche werden weiterhin ggf. persönlich vor Ort beim Auftraggeber geführt. Die Angebote sind schriftlich über die Vergabepattform subreport einzureichen. Die Vergabestelle behält sich vor, nach Auswertung der fristgerecht eingegangenen Angebote den Bietern schriftlich oder in Aufklärungsgesprächen Fragen zur Aufklärung des Angebotsinhalts zu stellen. Die Nachforderung fehlender Erklärungen oder Nachweise gem. § 51 SektVO bleibt auch hier vorbehalten, sofern dadurch der Verfahrensverlauf nicht verzögert wird. Mit den Bietern, welche form- und fristgerecht ihr Angebot abgegeben haben, ist bei sich aus den Angeboten ableitbarem Bedarf in der Regel eine Verhandlungsrunde geplant, bei der sich aus dem Angebot ergebende Fragen techn., rechtl. und auch kaufm. Art erörtert werden. Der Auftraggeber behält sich jedoch entsprechend § 15 Abs. 4 SektVO vor, auch unmittelbar auf die ersten Angebote den Zuschlag zu erteilen. Die Bieter werden im Falle der Durchführung von Verhandlungen dazu aufgefordert, auf Grund der Erkenntnisse der ersten Verhandlungsrunde ihre Angebote kurzfristig zu überarbeiten. Sollte sich für die Vergabestelle abzeichnen, dass wider Erwarten mehrere Verhandlungsrunden sinnvoll erscheinen, können die neuen Angebote als erneute Zwischenangebote gefordert werden. Ansonsten werden die überarbeiteten Angebote als endgültige Angebote gefordert. Von dem Ergebnis der Auswertung der Zwischenangebote wird es abhängen, mit wie vielen Bietern weitere Verhandlungen geführt werden. Der Auftraggeber plant, Verhandlungen nur mit Bietern zu führen, deren Angebot für einen Vertragsabschluss hinreichend aussichtsreich erscheint. Dies bedeutet, dass nicht zwingend mit sämtlichen Bietern, die ein wertungsfähiges Angebot abgegeben haben, auch Vertragsverhandlungen geführt werden. Der Auftraggeber behält sich vor, während des Verfahrens die Anzahl der in der Wertung verbleibenden Bieter auf der Grundlage der festgelegten Zuschlagskriterien samt deren Gewichtung phasenweise zu verringern. Dies sollte im Rahmen der jeweiligen Angebote – auch bereits bei dem ersten Angebot! – berücksichtigt werden. Mit den verbliebenen Bietern sind grundsätzlich eine oder mehrere weitere Verhandlungsrunden geplant, nach denen durch die verbliebenen Bieter ggf. ein weiteres Zwischenangebot einzureichen ist. Bei diesen Hinweisen handelt es sich nur um eine Groborientierung für die Bieter im Rahmen der Angebotsabgabe. Der Auftraggeber behält sich vor, das Verfahren nach vorheriger Information aller betroffenen Bieter zu ändern, soweit hierdurch keine Wettbewerbsbeeinflussung zu befürchten ist. Die Vergabestelle weist darauf hin, dass bei Bewerbungen auf mehrere Lose die Bewerbungsbögen jeweils vollständig und mit allen unter Ziff. 5.1.9 genannten Bewerbungsunterlagen je Los hochzuladen sind. Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben: Bedingte Nachlässe für die zeitgleiche Vergabe beider Lose sind zugelassen: Die Bieter haben die Möglichkeit, einen Rabatt für den Fall anzubieten, dass ihnen der Zuschlag für beide Lose erteilt wird. Der rabattierte Preis je Los wird für die Wertung berücksichtigt, wenn dieser im Hinblick auf die Wertung jedes einzelnen Loses dazu führt, dass der Bieter das wirtschaftlichste Angebot zu dem Los eingereicht hat. Die gewährten Rabatte sind dabei seitens des Bieters zu gleichen Teilen auf die beiden Lose zu gewähren.

**Legal basis:**

Directive 2014/25/EU

sektvo -

---

## 5. Lot

### 5.1. Lot: LOT-0001

---

Title: Lieferung von vier Flugfeldlöschfahrzeugen

Description: Lieferung von insgesamt 4 Flugfeldlöschfahrzeugen als Festauftrag. Davon 2 Stück möglichst bis 30.11.2027 und 2 Stück bis spätestens 30.11.2028. Eine frühere Anlieferung kann nach Rücksprache mit dem Auftraggeber und einer anschließenden Freigabe des Auftraggebers (in Textform) erfolgen.

Internal identifier: Los 1

#### 5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 34144210 Firefighting vehicles

#### 5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Country: Germany

#### 5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

#### 5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

#### 5.1.6. General information

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

#### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

#### 5.1.10. Award criteria

##### Criterion:

Type: Price

Name: Summe aus Preis und Wartungskosten über 3 Jahre

Description: Angebotspreis von vier Flugfeldlöschfahrzeugen zzgl. zu erwartender Wartungskosten über 3 Jahre sowie Sonderwerkzeuge und Diagnosegeräte, die für Wartungs- und Einstellarbeiten benötigt werden (Sonderwerkzeuge und Diagnosegeräte müssen nur beim 1. Fahrzeug mitgeliefert werden). Die Preisbewertung erfolgt nach der Formel: Formel:  $\text{MaxP} - ((\text{MaxP} * 1 * (\text{Ao} - \text{Amin})) / \text{Amin})$  d.h. der Bieter mit der günstigsten Summe aus Angebotspreis plus bewerteter Kosten erhält jeweils die vollen Bewertungspunkte und bis zu einem Mehrpreis von 100 % des Best-Angebots bauen sich die Wertungspunkte auf 0 Punkte linear ab. Für den Preis (Angebotspreis und zu erwartende Betriebskosten über 3 Jahre) erhält das niedrigste Angebot 600 Punkte.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 60

##### Criterion:

Type: Quality

Name: Angebotsbezogene Qualitäts- und Leistungsmerkmale

Description: Die Bewertung der Qualitäts- und Leistungsmerkmale findet in Schulnoten statt, wobei ein "Sehr gut" 5 Punkte erhält und ein "ungenügend" 0 Punkte. Eine Wertung in dieser Kategorie mit weniger als „ausreichend“ in nur einem Unterkriterium, führt zum vollständigen Ausschluss des Angebots (siehe Vergabeunterlagen Anlage „Bewertungsmaßstab Qualitäts- und Leistungsmerkmale“ sowie Anlage „Bewertung der Qualitäts- und Leistungsmerkmale FLF“). Die Anzahl der erreichten Punkten gem. der Schulnoten (0-5) wird bezüglich der „Qualitäts- und Leistungsmerkmalen“ mit dem Faktor 80 multipliziert um zusammen mit dem Ergebnis der

Preisbewertung das Endergebnis des jeweiligen Bieters zu bilden. Maximal zu erreichende Punkte: 400

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

#### **5.1.15. Techniques**

##### **Framework agreement:**

No framework agreement

##### **Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

#### **5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Vergabekammer Westfalen

Information about review deadlines: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach §135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Flughafen Düsseldorf GmbH

#### **5.1. Lot: LOT-0002**

Title: Lieferung von zwei Universallöschfahrzeugen

Description: Lieferung von insgesamt 2 Universallöschfahrzeugen als Festauftrag möglichst bis zum 31.10.2028. Eine frühere Anlieferung im Jahr 2028 ist ausdrücklich gewünscht und kann nach Rücksprache mit dem Auftragsgeber und einer anschließenden Freigabe des Auftraggebers (in Textform) erfolgen.

Internal identifier: Los 2

##### **5.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 34144210 Firefighting vehicles

##### **5.1.2. Place of performance**

Country subdivision (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Country: Germany

##### **5.1.3. Estimated duration**

Other duration: Unknown

##### **5.1.4. Renewal**

Maximum renewals: 0

##### **5.1.6. General information**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

### 5.1.10. Award criteria

#### Criterion:

Type: Price

Name: Summe aus Preis und Wartungskosten über 3 Jahre

Description: Angebotspreis von zwei Universallöschfahrzeugen zzgl. zu erwartender Wartungskosten über 3 Jahre sowie Sonderwerkzeuge und Diagnosegeräte, die für Wartungs- und Einstellarbeiten benötigt werden (Sonderwerkzeuge und Diagnosegeräte müssen nur beim 1. Fahrzeug mitgeliefert werden). Die Preisbewertung erfolgt nach der Formel: Formel:  $\text{MaxP} - ((\text{MaxP} * 1 * (\text{Ao} - \text{Amin})) / \text{Amin})$  d.h. der Bieter mit der günstigsten Summe aus Angebotspreis plus bewerteter Kosten erhält jeweils die vollen Bewertungspunkte und bis zu einem Mehrpreis von 100 % des Best-Angebots bauen sich die Wertungspunkte auf 0 Punkte linear ab. Für den Preis (Angebotspreis und zu erwartende Betriebskosten (Aufbau) über 3 Jahre) erhält das niedrigste Angebot 600 Punkte.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 60

#### Criterion:

Type: Quality

Name: Angebotsbezogene Qualitäts- und Leistungsmerkmale

Description: Die Bewertung der Qualitäts- und Leistungsmerkmale findet in Schulnoten statt, wobei ein "Sehr gut" 5 Punkte erhält und ein "ungenügend" 0 Punkte. Eine Wertung in dieser Kategorie mit weniger als „ausreichend“ in nur einem Unterkriterium, führt zum vollständigen Ausschluss des Angebots (siehe Vergabeunterlagen Anlage „Bewertungsmaßstab Qualitäts- und Leistungsmerkmale“ sowie Anlage „Bewertung der Qualitäts- und Leistungsmerkmale ULF“). Die Anzahl der erreichten Punkten gem. der Schulnoten (0-5) wird bezüglich der „Qualitäts- und Leistungsmerkmalen“ mit dem Faktor 80 multipliziert um zusammen mit dem Ergebnis der Preisbewertung das Endergebnis des jeweiligen Bieters zu bilden. Maximal zu erreichende Punkte: 400

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

### 5.1.15. Techniques

#### Framework agreement:

No framework agreement

#### Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

### 5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen

Information about review deadlines: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach §135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Flughafen Düsseldorf GmbH

## 6. Results

---

### 6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: No winner was chosen and the competition is closed.

The reason why a winner was not chosen: Decision of the buyer, because of a change in needs

#### 6.1.4. Statistical information

##### Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Requests to participate

Number of tenders or requests to participate received: 2

### 6.1. Result lot identifier: LOT-0002

Winner selection status: No winner was chosen and the competition is closed.

The reason why a winner was not chosen: Decision of the buyer, because of a change in needs

#### 6.1.4. Statistical information

##### Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Requests to participate

Number of tenders or requests to participate received: 3

## 8. Organisations

---

### 8.1. ORG-0001

Official name: Flughafen Düsseldorf GmbH

Registration number: Berichtseinheit-ID 00005934

Postal address: Flughafenstr. 105

Town: Düsseldorf

Postcode: 40474

Country subdivision (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Country: Germany

Email: [konzerneinkauf@dus.com](mailto:konzerneinkauf@dus.com)

Telephone: +49 2114212193

Internet address: <https://www.dus.com>

##### Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

### 8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Westfalen

Registration number: 05515-03004-07

Postal address: Albrecht-Thaer-Str. 9

Town: Münster

Postcode: 48147  
Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)  
Country: Germany  
Email: [vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de](mailto:vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de)  
Telephone: +49 2514110  
**Roles of this organisation:**  
Review organisation

#### 8.1. **ORG-0003**

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registration number: 0204:994-DOEVD-83  
Town: Bonn  
Postcode: 53119  
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Country: Germany  
Email: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telephone: +49228996100  
**Roles of this organisation:**  
TED eSender

## Notice information

---

Notice identifier/version: 45177040-332c-451a-a473-842741fc2d76 - 01  
Form type: Result  
Notice type: Contract or concession award notice – standard regime  
Notice subtype: 30  
Notice dispatch date: 02/04/2026 12:01:57 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time  
Languages in which this notice is officially available: German  
Notice publication number: 235297-2026  
OJ S issue number: 67/2026  
Publication date: 07/04/2026